

VMware, Inc. (zusammen mit ihren Tochtergesellschaften „VMware“) ist verpflichtet, ihre Geschäfte in ethischer, legaler und sozial verantwortlicher Weise zu führen. Dieser VMware Verhaltenskodex für Lieferanten („Kodex“) beschreibt die Erwartungen von VMware an Lieferanten, Verkäufer, Auftragnehmer, Berater und alle anderen Drittanbieter von Waren und Dienstleistungen für VMware („Lieferanten“), ihre Geschäfte in verantwortungsvoller Weise, mit Integrität, Ehrlichkeit und Transparenz zu führen und sich vollständig an die folgenden Prinzipien zu halten.

### **Einhaltung von Gesetzen**

---

- Jeder Lieferant muss sich aller anwendbaren Gesetze und Vorschriften in allen Rechtsordnungen, in denen der Lieferant tätig ist, bewusst sein und diese einhalten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:
  - Handelskontrollen, sowie alle anwendbaren Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Export, Re-Export und Import;
  - Wettbewerbs- und kartellrechtliche Gesetze;
  - Alle Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Bestechung, Korruption, Geldwäsche, Finanzierung von Terrorismus und verbotene Geschäftspraktiken, einschließlich, aber nicht beschränkt auf (i) den Foreign Corrupt Practices Act, den United Kingdom Bribery Act und andere Anti-Korruptionsgesetze, (ii) Gesetze betreffend Lobbyismus, Geschenke und Zahlungen an Amtsträger, sowie (iii) Gesetze in Bezug auf politische Wahlkampfspenden; und
  - Gesetze in Bezug auf den Schutz personenbezogener Daten und Informationssicherheit und regulatorische Anforderungen.
- VMware unterstützt vollständig die Ziele und Zielsetzungen von Kapitel 1502 des Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act und erwartet die volle Einhaltung der Bestimmungen und Ermächtigungsverordnungen betreffend Konfliktmineralien durch Lieferanten. Der Lieferant wird zur Einhaltung und zum Nachweis der Einhaltung mit der gebührenden Sorgfalt vorgehen.

### **Ethik**

---

- VMware verpflichtet sich, ihre Tätigkeiten in legaler und ethischer Weise innerhalb der Rahmenbedingungen eines freien Unternehmertums auszuüben. Korrupte Vereinbarungen mit Kunden, Lieferanten, Regierungsbeamten oder anderen Dritten sind strengstens untersagt. Korruption, in jeder Form, einschließlich Bestechung, Schmiergelder oder großzügigen Geschenken und/oder Unterhaltung, wird nicht toleriert werden.
- Die Vergabe von Geschenken oder Unterhaltungsleistungen an Beschäftigte von VMware, um Aufträge zu erlangen oder zu behalten oder einen unangemessenen Vorteil zu erlangen, ist verboten. Beschäftigte von VMware dürfen keine Geschenke oder Gefälligkeiten von Verkäufern annehmen, die Geschäfte mit VMware machen wollen. Eine Ausnahme erlaubt es Beschäftigten von VMware, Marketing-Gegenstände von geringem Wert (< \$ 25), die das Markenzeichen oder Logo eines Geschäftspartners tragen (zum Beispiel Tassen, Stifte, Mousepads) anzunehmen, wenn der Beschäftigte von VMware nicht primär an der Beschaffung, Besorgung oder dem Vertragsabschluss in Bezug auf Waren oder Dienstleistungen beteiligt ist.
- Der Lieferant darf ohne vorherige schriftliche Einwilligung von VMware keine Mitteilungen im Namen von VMware veröffentlichen.
- Der Lieferant sollte bereits den Anschein von Ungehörigkeit sowie von Interessenkonflikten vermeiden. Beispiele für potentielle Interessenkonflikte sind unter anderem, aber nicht begrenzt hierauf:
  - Das Nichtoffenlegen, wenn VMware Mitarbeiter, leitende Angestellte, oder andere Vertreter ein finanzielles Interesse an oder eine andere Beziehung mit dem Lieferanten haben;
  - Das Handeln aufgrund von VMware erhaltener vertraulicher Informationen, auf eine Art und Weise, die nicht durch VMware autorisiert ist oder zum persönlichen Vorteil; und
  - Der Versuch, Geschäfte aus irgendeinem anderen Grund (einschließlich aufgrund von persönlichen Beziehungen) als Preis, Qualität, Leistung und Geeignetheit des Produktes oder der Dienstleistung zu erlangen.

- Der Lieferant sollte sicherstellen, dass seine leitenden Angestellten, Beschäftigten und anderen Vertreter Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Insiderhandel und seine eigenen internen Richtlinien in Bezug auf Insiderhandel einhalten und vom Handel mit Wertpapieren von VMware oder eines anderen Ausstellers absehen, der auf vertraulichen Informationen, die als VMware Lieferant erlangt wurden, basiert.

### **Achtung von Menschenrechten**

---

- Der Lieferant sollte:
  - Die internationalen Prinzipien bezüglich der Menschenrechte beachten und einhalten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, den Trafficking Victims Protection Act und den UK Modern Slavery Act of 2015;
  - Alle Beschäftigten mit Respekt und Würde behandeln;
  - Die Privatsphäre und Rechte jeder Person respektieren und schützen;
  - Gewalttätiges Verhalten, einschließlich seelischer Grausamkeit, Belästigung, Diskriminierung, aller unerwünschten Gesten, Äußerungen oder körperlichen Kontakts, verbieten;
  - Die freiwillige Beschäftigung sicherstellen und die Nutzung von erzwungener oder unfreiwilliger Arbeit jeder Art, einschließlich der Unterstützung jeder Form des Menschenhandels oder unfreiwilliger Arbeit durch Bedrohung, Gewalt, betrügerische Ansprüche oder andere Zwangsmittel, untersagen;
  - Nicht von Arbeitskräften verlangen, dass sie eine „Sicherheit“ oder ihre Ausweispapiere (staatlich ausgestellter Identifikationsnachweis, Reisepass oder Arbeitserlaubnis) bei ihren Arbeitgebern hinterlegen und sicherstellen, dass alle Arbeitskräfte frei sind, ihre Beschäftigung in Übereinstimmung mit den lokalen und nationalen Gesetzen oder Vorschriften ohne Strafe zu kündigen; und
  - Die lokalen Anforderungen betreffend die Höchstarbeitszeit beachten und einhalten.
- Die Nutzung von Kinderarbeit ist untersagt. Keine Person, die jünger als 15 Jahre ist (oder unter 14 Jahren ist, wo nach lokalem Recht zugelassen), darf beschäftigt werden. Arbeitskräfte, die jünger als 18 Jahre sind, dürfen keine Arbeiten verrichten, die ihre Gesundheit oder Sicherheit gefährden können.

### **Keine Toleranz von Diskriminierung**

---

- Der Lieferant sollte gleiche Beschäftigungs- und Geschäftsgelegenheiten fördern, ungeachtet von Rasse, Religion, Alter, Nationalität, Hautfarbe, Geschlecht, Geschlechtsidentität, Behinderung, Schwangerschaft, Familienstand, politischer Zugehörigkeit, militärischem Status oder sexueller Orientierung.
- Der Lieferant muss sich verpflichten, von Frauen geführte Unternehmen, von Minderheiten geführte Unternehmen und kleine Unternehmen aktiv zu unterstützen.

### **Arbeit und Löhne**

---

Der Lieferant sollte:

- Eine gerechte Entschädigung erbringen und alle anwendbaren Lohngesetze, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, solcher in Bezug auf Mindestlöhne, Überstunden und alle anwendbaren Vorschriften einhalten.
- Das Recht auf Vereinigungsfreiheit der Beschäftigten, einer Beschäftigtenorganisation oder Gewerkschaft beizutreten, achten, wie nach lokalem Recht gestattet.

### **Sicherheit und Gesundheit**

---

Die Lieferant sollte:

- Seinen Arbeitskräften ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld, unter Einhaltung aller anwendbaren Gesetze und Vorschriften bieten.
- Vernünftige und effektive Maßnahmen des Arbeitsschutzes einrichten.

## **Schutz der Umwelt**

---

- Alle erforderlichen umweltrechtlichen Genehmigungen und Anmeldungen müssen eingeholt, erhalten und auf aktuellem Stand gehalten werden und ihre betrieblichen Pflichten und Meldepflichten müssen befolgt werden.
- VMware verpflichtet sich, Ressourcen effizient zu nutzen, einschließlich der Unterstützung erneuerbarer Energien, und Lieferanten zu schätzen, die unsere Verpflichtung gegenüber der Umwelt teilen. Der Lieferant muss daran arbeiten, den Ressourcenverbrauch, einschließlich Rohstoffe, Energie und Wasser über den gesamten Lebenszyklus des Produkts hinweg (z.B. Produktdesign, Herstellung, Verpackung, Transport, Produktnutzung und Entsorgung des Produkts) zu senken.
- Der Lieferant wird alle Gefahrstoffe identifizieren und handhaben, um die sichere Handhabung, Bewegung, Lagerung, Nutzung, Wiederverwertung, Wiedernutzung und Entsorgung solcher Materialien sicherzustellen.
- Der Lieferant wird die Ableitung oder Entsorgung von Abwässern und festen Abfällen aus Betriebsvorgängen, industriellen Prozessen, sanitären Anlagen und anderen Geschäftstätigkeiten sachgemäß handhaben.
- Der Lieferant wird die Ableitung aller Luftemissionen von flüchtigen organischen Chemikalien, Spraydosen, ätzenden Substanzen, Feinstaub, ozonabbauenden Chemikalien und Verbrennungsnebenprodukten aus oder aufgrund von Betriebsvorgängen sachgemäß handhaben.
- Der Lieferant wird alle Materialien in Übereinstimmung mit den anwendbaren Gesetzen, Regeln, Verordnungen und Richtlinien und auf eine umwelttechnisch verantwortliche und sichere Art und Weise handhaben und entsorgen, welche die menschliche Gesundheit und die Umwelt schützt.

## **Schutz von Vermögenswerten und geistigem Eigentum**

---

Der Lieferant muss die gültigen und rechtmäßigen geistigen Eigentumsrechte anderer achten und schützen (einschließlich, ohne Beschränkung, Patente, Markenzeichen, Urheberrechte und Geschäftsgeheimnisse) und darf diese Rechte nur in Übereinstimmung mit zugehörigen Lizenzen, Nutzungsbedingungen oder anderen relevanten vertraglichen Bestimmungen nutzen.

## **Geschäftsaufzeichnungen und -praktiken**

---

- Der Lieferant muss sämtliche geschäftliche Vorgänge richtig und vollständig dokumentieren und alle anwendbaren Gesetze in Bezug auf die Buchhaltung und andere Geschäftsaufzeichnungen einhalten.
- Der Lieferant muss alle Dokumente für VMware, einschließlich Angebote, Leistungsbeschreibungen, Versandanzeigen, Lieferscheine und Rechnungen für gelieferte Waren, geleistete Dienste und andere Kosten auf richtige, wahrheitsgemäße und vollständige Weise erstellen.
- Der Lieferant muss ehrlich, direkt und aufrichtig in Diskussionen mit VMware, den Vertretern von Aufsichtsbehörden oder Regierungsbeamten sein.
- Der Lieferant darf VMware Waren und Dienstleistungen erst nach ihrer Lieferung in Rechnung stellen, außer soweit der betreffende Kaufvertrag eine vorherige Rechnungstellung ausdrücklich gestattet. Wenn der Kaufvertrag eine Rechnungstellung oder Zahlung vor der Lieferung gestattet, werden solche Gegenstände in der Postenbeschreibung in der Rechnung klar mit Begriffen wie „Anzahlung“, „Vorauszahlung“ oder „Rechnungstellung im Voraus“ gekennzeichnet werden.
- Der Lieferant darf nicht als reine „Durchgangs-Partei“ handeln, in welchem Fall die einzige „Dienstleistung“ des Lieferanten darin besteht, ein Mittelsmann zwischen VMware und einer dritten Partei zu sein.
- Der Lieferant darf nur Waren und Dienstleistungen in Rechnung stellen, die vom Lieferanten erbracht wurden, es sei denn, VMware hat die Nutzung des Subunternehmers, bzw. von Subunternehmern schriftlich genehmigt.
- Der Lieferant sollte ein Management-System einrichten, das darauf ausgelegt ist, sicherzustellen: (i) Die Einhaltung von anwendbaren Gesetzen und Vorschriften, (ii) die Einhaltung dieses Kodex, und (iii) die Identifizierung und Senkung von Betriebsrisiken in Bezug auf diesen Kodex. Der Lieferant sollte auch ständige Verbesserungen eines solchen Systems und an einem solchen System unterstützen.

- Lieferanten müssen Aufzeichnungen führen, die notwendig sind, um die Einhaltung dieses Kodex nachzuweisen und der Lieferant sollte bei allen angemessenen Anfragen nach Informationen von VMware kooperieren, einschließlich der Zurverfügungstellung von Aufzeichnungen zur Überprüfung durch VMware oder ihre Vertreter während der normalen Geschäftszeiten nach einer angemessenen Ankündigung.

### **Meldung von Bedenken**

---

Wenn Sie fragliches Verhalten oder eine mögliche Verletzung dieses Kodex melden möchten, ermutigen wir Sie, mit Ihrem VMware-Hauptkontakt zusammenzuarbeiten, um Ihr Anliegen zu lösen. Falls dies nicht machbar oder angemessen ist, kontaktieren Sie bitte die VMware Ethics Helpline über Telefonnummern und ein Online-Meldesystem verfügbar auf <http://etica.ethicspoint.com>.

**Anerkannt durch:**

**Unternehmen:**

**Name:**

**Datum:**